

# Open Access Policy der Fraunhofer-Gesellschaft

Juni 2008

## Präambel

Herausragende Forschung und die Umsetzung von Innovationen in Wirtschaft und Gesellschaft sind die Fundamente der Fraunhofer-Gesellschaft. Deshalb ist Forschungsleistung exzellenter Qualität im Leitbild der Fraunhofer-Gesellschaft fest verankert und für alle Fraunhofer-Institute unverzichtbar.

Mit Ausnahme der vertraulichen Projektdaten von Kunden der Fraunhofer-Institute ist der freie und unmittelbare Zugang zu wissenschaftlichen Informationen essenziell. Das gilt sowohl für die grundlagenorientierte als auch für die anwendungsorientierte Forschung. Ohne unmittelbaren und zeitnahen Austausch von Forschungsergebnissen sind Innovationen unmöglich. Als öffentlich geförderte Einrichtung hat die Fraunhofer-Gesellschaft die Verantwortung, die Öffentlichkeit über ihre Forschungsaktivitäten zu informieren. Projektpartner aus der Industrie müssen zugleich in die Lage versetzt werden, die richtigen Ansprechpartner für ihre Projekte zu finden.

Die Fraunhofer-Gesellschaft verfolgt aus diesem Grund bei ihren Publikationen das Ziel, uneingeschränkt das Prinzip des freien Zugangs (Open Access), wie es in der Berliner Erklärung von 2003 verstanden wird, zu realisieren.

## Ziel

Um den freien Austausch an wissenschaftlichen Informationen zu gewährleisten, strebt die Fraunhofer-Gesellschaft an, dass alle Publikationen der Fraunhofer-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter weltweit als Volltext digital frei zugänglich gemacht werden. Unter „Volltext“ wird in diesem Zusammenhang jegliche, vom entsprechenden Fraunhofer-Institut autorisierte, Art von Veröffentlichung verstanden, also auch Poster und Präsentationen, solange sie substantielle Forschungsergebnisse dokumentieren.

Die Veröffentlichungen sollen ohne finanzielle, technische oder rechtliche Einschränkungen gelesen, durchsucht, gedruckt, weiterverbreitet und auf jede sonst denkbare legale Weise genutzt werden können. Die Urheberrechte der Autorinnen und Autoren bleiben davon unberührt. Die Ansprüche an allgemeingültige Standards und wissenschaftlicher Qualität, sowie die Regelungen zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis bleiben uneingeschränkt bestehen

## Umsetzung

Die Fraunhofer-Gesellschaft schafft die nötigen finanziellen, strukturellen und ideellen Voraussetzungen für eine optimale Umsetzung des Open Access-Gedankens.

Die Fraunhofer-Gesellschaft unterstützt uneingeschränkt die Publikation in anerkannten, begutachteten Open Access-Zeitschriften oder auf einer anderen Open Access-Plattform. Publikationen, die in kostenpflichtigen oder der Öffentlichkeit nicht unmittelbar zugänglichen Publikationsmedien erscheinen, sollen in Form einer Kopie auf dem institutionellen Repositorium Fraunhofer-ePrints zur Verfügung gestellt werden. Einem im letzteren Fall vom Verlag geforderte Zeitverzögerung (Embargo) von maximal einem Jahr kann dabei entsprochen werden. Zur optimalen Verbreitung unserer Forschungsergebnisse können Publikationen, die ausschließlich auf Fraunhofer-ePrints veröffentlicht werden, jederzeit kopiert, verbreitet und anderweitig öffentlich zugänglich gemacht werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dazu ermuntert, für eine bestmögliche Rezeption ihrer Forschungsergebnisse zu sorgen. Sie werden ausdrücklich dazu aufgefordert, sich gegenüber den Verlagen das Recht zur weiteren Nutzung ihrer eigenen Werke zu sichern.

Die Führungskräfte und Projektleitungen sind dazu angehalten, aktiv ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Open Access-Publizieren – sowohl in Open Access-Zeitschriften als auch in Form von Zweitveröffentlichungen bereits erschienener Publikationen – nahe zu bringen und zu ermöglichen.

Die Autorinnen und Autoren der Fraunhofer-Gesellschaft erhalten bei ihren Publikationsaktivitäten umfassende Beratung durch die Fachinformationsmanagerinnen und -manager der Institute, die wiederum durch zentrale Dienste unterstützt werden.

Die Volltexte der Fraunhofer-Gesellschaft werden auf dem Server Fraunhofer-ePrints vorgehalten. Dieser orientiert sich stets an internationalen Standards, um die weltweite Zugänglichkeit zu den Texten dauerhaft zu gewährleisten. Im Sinne einer optimalen Verbreitung der Forschungsergebnisse strebt die Fraunhofer-Gesellschaft eine enge Vernetzung mit den anderen deutschen und internationalen Repositorien an.

Die Fraunhofer-Gesellschaft wird sich in Kooperation mit den anderen deutschen Wissenschaftseinrichtungen dafür einsetzen, dass im nationalen wie europäischen Rahmen das Open Access-Publizieren als ein öffentliches Interesse wahrgenommen wird und die rechtlichen Rahmenbedingungen entsprechend ausgestaltet werden